

Die Oberfläche ist überall fein chagriniert, aber glänzender als beim ♂, jedoch ohne Seidenschimmer. Kopfschild und Stirn wie beim ♂; die Stirn ist zerstreut mit anliegenden weissen Schuppenhärenchen bekleidet. Auf Halsschild und Flügeldecken sind die beim ♂ kaum sichtbar angedeuteten weissen Schüppchen, zu deutlichen, fein lanzettförmigen Schuppen entwickelt, welche auf dem Halsschild einen Mittel- und je zwei Seitenstreifen bilden; auch sind die Borstenpunkte auf dem vorderen Theil vorhanden. Das Schildchen und zwei Spitzenflecke der Flügeldecken sind auch hier dicht beschuppt. Die Flügeldecken sind fein chagriniert und fein punktirt, mit fünf deutlichen Reihen sperrig stehender weisser Borsten. Das Pygidium ist schräg gestellt, kurz dreieckig, dicht behaart. Der Bauch ist dünn weiss behaart, und ebenso sperrig stehen die weissen Haare auf der ganzen Unterseite und den Beinen. Die Hinter-schenkel sind zwar stark verdickt, aber kurz und gerade, ebenso die Schienen, welche zwei Borstenkränze besitzen und an der Spitze etwas deutlichere aber sehr kurze Endsporen. Die Hintertarsen sind kurz, flach gedrückt, nicht drehrund, das Krallenglied ist kräftig und gebogen wie an den anderen Tarsen. An den Vorderschienen ist nur der Spitzenzahn lang und kräftig, die anderen beiden Zähnen sind sehr schwach entwickelt. Der Fächer ist entsprechend zarter und kürzer als beim ♂, etwas länger als die Hälfte des Stiels, dessen erstes Glied auch hier so lang ist, wie die übrigen zusammengenommen.

Ueber drei westafrikanische Coreiden.

Von Dr. E. Bergroth (Tammerfors).

1. *Elasmopoda serrata* Hagl.

Die von Haglund unter dem Namen *Hoplopterna serrata* beschriebene Art habe ich von Kamerun erhalten. Haglund scheint über die generische Stellung unsicher zu sein, indem er zwischen *Hoplopterna* und *Plectropoda* (*Plectrocnemia*) schwankt. Nach meiner Ansicht gehört die Art entschieden zur Gattung *Elasmopoda*. Auch die vorderen Tibien sind deutlich, obwohl schmal, dilatirt und die übrigen generischen Merkmale stimmen ebenfalls alle mit Stål's Angaben überein.

2. *Puppeia vatia* n. sp.

Robusta, subtus testacea, non nisi parce et subtiliter pilosula, supra fusco-testacea, breviter erecte puberula, corio pone medium silaceo-sericeo,



Bergroth, Ernest Evald. 1896. "Ueber drei westafrikanische Coreiden."
Entomologische Nachrichten 22, 37–38.

View This Item Online: <https://www.biodiversitylibrary.org/item/42399>

Permalink: <https://www.biodiversitylibrary.org/partpdf/240076>

Holding Institution

Smithsonian Libraries and Archives

Sponsored by

Smithsonian

Copyright & Reuse

Copyright Status: NOT_IN_COPYRIGHT

This document was created from content at the **Biodiversity Heritage Library**, the world's largest open access digital library for biodiversity literature and archives. Visit BHL at <https://www.biodiversitylibrary.org>.